

## Allgemeine Geschäftsbedingungen für den Webshop für Ladesäulen

### 1 Geltungsbereich und Änderungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen

- 1.1. Die allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die Geschäftsbeziehungen zwischen LichtBlick, als Webshopanbieter und der Kundschaft in der jeweils zum Zeitpunkt der Bestellung geltenden Fassung.
- 1.2. Abweichende AGB der Kundschaft gelten nicht. Sie finden auch dann keine Anwendung, wenn LichtBlick ihnen nicht ausdrücklich widerspricht.
- 1.3. Die Kundschaft gilt als Verbraucher, soweit der Zweck der geordneten Lieferungen und Leistungen nicht überwiegend seiner gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann. Als Unternehmer gilt jede natürliche oder juristische Person oder rechtsfähige Personengesellschaft, die beim Abschluss des Vertrages in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.
- 1.4. Es bestehen die folgenden Lieferbeschränkungen: LichtBlick liefert nur an die Kundschaft, die ihren gewöhnlichen Aufenthalt (Rechnungsadresse) in Deutschland haben und in Deutschland eine Lieferadresse angeben können.

### 2 Zustandekommen des Vertrages und Regelungen beim Kauf von Produkten aus dem Webshop

- 2.1. Die Kundschaft kann aus dem Sortiment der angebotenen Produkte aus dem Webshop, z. B. auf der Website [www.lichtblick.de](http://www.lichtblick.de) und in anderen webbasierten Applikationen auswählen und diese über den Button „die will ich (Warenkorb)“ in einem so genannten Warenkorb sammeln. Die Kundschaft wird hierbei aufgefordert, ihre persönlichen Daten sowie ihre Bankdaten in die vorgesehenen Felder einzugeben. Über den Button „jetzt kostenpflichtig bestellen“ gibt die Kundschaft ein verbindliches Angebot zum Kauf der im Warenkorb befindlichen Waren ab. Vor Abschicken der Bestellung kann die Kundschaft die Daten jederzeit ändern und einsehen. Des Weiteren stellt LichtBlick den Vertragstext sowie die diesen Vertrag betreffenden Mitteilungen, wie unter anderem die Annahme des Angebotes durch die Kundschaft, im Rahmen des Kundenportals zum Herunterladen bereit.
- 2.2. Die zur Durchführung dieses Vertrags relevanten Mitteilungen und Schreiben erfolgen ausschließlich elektronisch über das Kundenportal. Über die Hinterlegung einer Nachricht im Kundenportal wird die Kundschaft zeitgleich per E-Mail benachrichtigt. Die Kundschaft ist verpflichtet, die Nachrichten im Kundenportal abzurufen. Die Kundschaft ist verpflichtet, LichtBlick ab dem Zeitpunkt ihres Auftrages für den Abschluss des Kaufvertrages eine gültige und funktionsfähige E-Mail-Adresse zur Verfügung zu stellen. Änderungen der E-Mail-Adresse hat die Kundschaft LichtBlick unverzüglich mitzuteilen.
- 2.3. Solange die Kundschaft sich noch nicht für das Kundenportal registriert hat bzw. LichtBlick aus von der Kundschaft zu vertretenden Gründen an der elektronischen Kommunikation gehindert ist, ist LichtBlick berechtigt, die Kommunikation per Briefpost vorzunehmen. Die Kosten hierfür werden der Kundschaft verursachungsgerecht in Rechnung gestellt.
- 2.4. Der Vertragsschluss erfolgt in deutscher Sprache.
- 2.5. LichtBlick ist berechtigt, für die Lieferung sowie für die Vertragsabwicklung Dienstleister zu beauftragen.

### 3 Lieferung, Warenverfügbarkeit und Eigentumsvorbehalt

- 3.1. Die beim Vertragsschluss angegebene Lieferzeiten berechnen sich vom Zeitpunkt der Auftragsbestätigung, vorherige Zahlung des Kaufpreises vorausgesetzt (außer beim Rechnungskauf). Die Lieferung erfolgt an die von der Kundschaft im Bestellprozess angegebene Lieferadresse.
- 3.2. Die gelieferten Waren verbleiben bis zur vollständigen Bezahlung im Eigentum von LichtBlick. Mit vollständiger Zahlung geht das Eigentum auf die Kundschaft über.

### 4 Preise und Versandkosten

- 4.1. Die in dem Webshop angegebenen Preise verstehen sich einschließlich der jeweils gültigen gesetzlichen Umsatzsteuer.
- 4.2. Die entsprechenden Versandkosten werden der Kundschaft im Bestellformular angegeben und sind von der Kundschaft zu tragen, soweit die Kundschaft nicht von ihrem Widerrufsrecht Gebrauch macht.
- 4.3. Der Versand der Ware erfolgt per Postversand oder Spedition. Das Versandrisiko trägt LichtBlick, wenn die Kundschaft Verbraucher ist. Die Auslieferung erfolgt an den Werktagen Montag bis Samstag (Sonnabend).

### 5 Bonus

- 5.1. Sofern die Kundschaft im Zusammenhang mit dem Kaufvertrag einen Zuhause Plus Stromlieferungsvertrag abschließt, gewährt LichtBlick auf den Kaufpreis für die WallBox einen Rabatt in der jeweils vereinbarten Höhe.

5.2. Voraussetzung für die Gewährung des Rabattes ist, dass der Vertrag wirksam zustande gekommen ist und mindestens für die Erstlaufzeit besteht. Des Weiteren ist Voraussetzung für die Gewährung des Rabattes, dass die Kundschaft vor Vertragsschluss keinen Stromlieferungsvertrag (Standardtarif) mit der LichtBlick SE abgeschlossen hat oder der Liefervertrag seit mindestens einem Jahr beendet ist.

5.3. Der Rabatt wird in der Rechnung gutgeschrieben. LichtBlick weist darauf hin, dass die Lieferung der Wallbox erst nach Ablauf der Widerrufsfrist des Stromlieferungsvertrages versendet wird. Sofern der Vertrag vor Ablauf der Laufzeit des Stromlieferungsvertrages durch die Kundschaft aus einem von ihm zu vertretenden Grund (z. B. Zahlungsverzug Kündigung wegen Umzuges) beendet wird, entfällt der Rabatt. LichtBlick behält sich vor, den gewährten Rabatt von der Kundschaft zurückzufordern. Wird der Vertrag berechtigterweise von der Kundschaft beendet, z. B. durch eine fristlose Kündigung wegen Änderung der Preise oder Vertragsbedingungen durch LichtBlick, wird der Rabatt gewährt. Beendet die Kundschaft den Vertrag noch vor dem Ablauf des vereinbarten Zeitraumes aufgrund einer schuldhaften Verletzung der vertraglichen Hauptleistungspflichten durch LichtBlick, wird der Rabatt ebenfalls gewährt.

## **6 Zahlungsmodalitäten**

6.1. Die Kundschaft kann die Bezahlung wahlweise gemäß den im Bestellvorgang vorgeschlagenen Zahlungsarten (Rechnungsstellung und Lastschrift) und zu den dort genannten Bedingungen vornehmen.

6.2. Die Zahlung des Kaufpreises ist 14 Tage nach Rechnungsstellung fällig. Ist die Fälligkeit der Zahlung nach dem Kalender bestimmt, so kommt die Kundschaft bereits durch Versäumung des Termins in Verzug. In diesem Fall hat er LichtBlick für das Jahr Verzugszinsen i. H. v. 5 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz zu zahlen.

6.3. Die Verpflichtung der Kundschaft zur Zahlung von Verzugszinsen schließt die Geltendmachung weiterer Verzugsschäden durch LichtBlick nicht aus.

## **7 Sachmängelgewährleistung, Garantie**

7.1. LichtBlick haftet für Sachmängel nach den hierfür geltenden gesetzlichen Vorschriften, insbesondere §§ 434 ff. BGB. Gegenüber Unternehmern beträgt die Gewährleistungsfrist auf von LichtBlick gelieferte Sachen 12 Monate.

7.2. Eine zusätzliche Garantie besteht bei den vom Anbieter gelieferten Waren nur, wenn diese ausdrücklich in der Auftragsbestätigung zu dem jeweiligen Artikel abgegeben wurde.

## **8 Haftung**

8.1. Ansprüche der Kundschaft auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Hiervon ausgenommen sind Schadensersatzansprüche der Kundschaft aus der Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) sowie die Haftung für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung von LichtBlick, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung zur Erreichung des Ziels des Vertrags notwendig ist.

8.2. Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet LichtBlick nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche der Kundschaft aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

8.3. Die Einschränkungen der Abs. 1 und 2 gelten auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen von LichtBlick, wenn Ansprüche direkt gegen diese geltend gemacht werden.

8.4. Die sich aus Abs. 1 und 2 ergebenden Haftungsbeschränkungen gelten nicht, soweit LichtBlick den Mangel arglistig verschweigt oder eine Garantie für die Beschaffenheit der Sache übernommen hat. Das gleiche gilt, soweit LichtBlick und die Kundschaft eine Vereinbarung über die Beschaffenheit der Sache getroffen haben. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

## **9 Widerrufsbelehrung und Folgen des Widerrufs**

9.1. Verbraucher haben bei Abschluss eines Fernabsatzgeschäfts grundsätzlich ein gesetzliches Widerrufsrecht, über das LichtBlick nach Maßgabe des gesetzlichen Musters nachfolgend informiert.

9.2. Der Verbraucher hat das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem der Verbraucher oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Ware in Besitz genommen haben bzw. hat.

9.3. Ein etwaiger Widerruf hat an LichtBlick SE, Zirkusweg 6, 20359 Hamburg, Telefon: 04063602424, Mail: [wallbox@lichtblick.de](mailto:wallbox@lichtblick.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über den Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, zu erfolgen. Sie können dafür das auf der Website von LichtBlick veröffentlichte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

9.4. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, wenn die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist abgegeben wird.

9.5. Folgen des Widerrufs: Für den Fall, dass der Vertrag widerrufen wird, werden Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben) unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. LichtBlick kann die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

9.6. Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf unterrichten, an LichtBlick bzw. an einen von LichtBlick näher benannten Rücksendungsadressaten zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden.

9.7. LichtBlick trägt die unmittelbaren Kosten der Rücksendung paketversandfähiger Waren.

9.8. Die Kundschaft muss für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang der Kundschaft zurückzuführen ist.

9.9. Das Widerrufsrecht besteht, soweit die Parteien nichts anderes vereinbart haben, nicht bei folgenden Verträgen: Verträge zur Lieferung von Waren, die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch den Verbraucher maßgeblich ist oder die eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Verbrauchers zugeschnitten sind.

9.10. Die Retouren-Ware ist vollständig (inkl. Zubehör, Bedienungsanleitung etc.) an LichtBlick oder an einen Dienstleister zurückzusenden. Zur Durchführung der Rücksendung erhält die Kundschaft nach Eingang ihres Widerrufs weitere Informationen von LichtBlick zugesandt. Es wird darauf hingewiesen, dass die Beachtung der vollständigen Rücksendung nicht Voraussetzung für die wirksame Ausübung des Widerrufsrechts ist.

## **10 Schlussbestimmungen**

10.1. Auf Verträge zwischen LichtBlick und der Kundschaft findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts Anwendung. Daneben sind zwingende Regelungen des Rechts des Staates, in dem die Kundschaft den gewöhnlichen Aufenthalt hat, dann anwendbar, wenn die Kundschaft einen Kaufvertrag abschließt, der nicht der beruflichen oder gewerblichen Tätigkeit zugerechnet werden kann (Verbrauchervertrag).

10.2. Sofern es sich bei der Kundschaft um einen Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder um ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen handelt, ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus Vertragsverhältnissen zwischen der Kundschaft und LichtBlick ist der Sitz von LichtBlick.

10.3. Der Vertrag bleibt auch bei rechtlicher Unwirksamkeit einzelner Punkte in seinen übrigen Teilen verbindlich. Anstelle der unwirksamen Punkte treten, soweit vorhanden, die gesetzlichen Vorschriften. Soweit dies für eine Vertragspartei eine unzumutbare Härte darstellen würde, wird der Vertrag jedoch im Ganzen unwirksam.

## **11 Alternative Streitschlichtung**

Online-Streitbeilegung nach Artikel 14 Abs. 1 ODR-VO: Zur Streitbeilegung aus Streitigkeiten, die aus Online-Kauf- und Dienstleistungsverträgen resultieren, stellt die EU-Kommission eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS-Plattform) für Verbraucher zur Verfügung. Auch wenn wir stets bemüht sind einvernehmliche Lösungen zu finden, haben wir uns dazu entschieden nicht an diesem Verfahren teilzunehmen.  
<https://ec.europa.eu/consumers/odr>

Stand: 14.10.2021